

„Über das eigene Leben hinaus...“

Mit dem Testament Engagement in Bergedorf befördern: Rudolf Stella überlässt der Stiftung Haus im Park einen Großteil seines Vermögens

„Ich möchte etwas für ganz Junge und Alte tun!“ Als Rudolf Stella diesen Wunsch äußert, ist er selbst bereits über 90 Jahre alt. Zu unserer Freude hat er diesen Wunsch auf besondere Art und Weise umgesetzt: Er hat mit seinem Testament einen Großteil seines Vermögens an die SHiP – Stiftung Haus im Park vererbt. In bescheidener, ruhiger Art seinen Gedanken vortragend, war er überzeugt davon, dass es richtig ist, auf diese Weise den Menschen in seinem Stadtteil, in dem er sehr bescheiden lebte, etwas zurückzugeben. Im vergangenen Jahr ist Rudolf Stella verstorben, zwei Monate vor seinem 97. Geburtstag.



„Etwas gegen das Alleinsein tun“ – ein weiterer Wunsch von ihm rührte vielleicht aus der Zeit nach dem Tode seine Ehefrau her, die er lange Zeit liebevoll gepflegt hat. Bereits vier Jahre vor ihm verstorben, hinterließ sie eine Lücke, die in ihm die Idee genährt hat, anderen in dieser Situation helfen zu wollen, Begegnung und Nachbarschaft zu fördern.

In seinem Testament hat er die SHiP – Stiftung Haus im Park großzügig bedacht. Für diese Unterstützung danken wir ihm von Herzen. Diese Zuwendung hilft uns, Engagement für Jung und Alt weiter in Fahrt zu bringen und Angebote für Hilfebedürftige in Bergedorf zu unterstützen.

Geben Sie Ihre Wünsche und Werte weiter! Wenn auch Sie sich mit dem Gedanken tragen, die Stiftung mit Ihrem letzten Willen zu bedenken oder Sie Fragen zu diesem Thema haben, sprechen Sie uns gerne an!